

## Neuer Liegeplatz bricht Rekorde

**HAMBURG** Es ist ein Rekord: Sie überragen mit ihren 80 Metern die Höhe eines 20stöckigen Hauses, reichen mit ihrem Ausleger von 70 Metern über 23 Containerreihen hinweg und entwickeln eine Hebkraft von 65 Tonnen: Die derzeit größten Kräne Europas sind am Freitag in Hamburg am neuen Eurogate-Liegeplatz im Waltershofer Hafen eingeweiht worden. Sie sind Garant für den weiteren Ausbau des Hafens und markieren den Beginn einer neuen Ära, in der Containerriesen nach Hamburg fahren, die bisher in dieser Größe noch gar nicht existieren.

Es geht um Schiffe mit einer Breite von 55 Metern und einer Ladekapazität von 12 000 bis 14 000 TEU. Dabei werden erst ab 2009 Containerschiffe mit einer noch weit geringeren Ladekapazität von 10 000 TEU im Hamburger Hafen erwartet.

Hamburgs Wirtschaftssenator Gunnar Uldall begrüßte am Freitag bei der Einweihung den Bau der neuen Containerbrücken der Bremer Logistikgruppe Eurogate: "Der Containerterminal von Eurogate ist einer der wesentlichen Wachstumsträger für den Hamburger Hafen. Als Arbeitssenator freue ich mich besonders über die angekündigten 750 neuen Arbeitsplätze." Uldall betonte, daß darüber hinaus noch viele weitere Arbeitsplätze in den vor- und nachgelagerten Dienstleistungsbereichen entstehen werden, eine Entwicklung, die der Senat auch finanziell unterstützt: Die Stadt investiert bis 2009 insgesamt 746 Millionen Euro in den Neu- und Ausbau von Liegeplätzen und Infrastruktur. Eurogate und die Stadt Hamburg haben in die Modernisierung des neuen Liegeplatzes bereits 72 Millionen Euro investiert.

Am Freitag wurde zugleich das erste Containerschiff offiziell an dem fertiggestellten Liegeplatz abgefertigt: Die "MS Hanjin Athens" mit einer Ladekapazität von 5618 TEU. Die koreanische Reederei Hanjin Shipping, mit der Eurogate bereits seit 26 Jahren zusammenarbeitet, wird den Liegeplatz ab sofort jederzeit zum Be- und Entladen seiner Schiffe nutzen können.

Der Eurogate Container Terminal Hamburg erwartet schon für 2005 eine zweistellige Steigerung seines Containerumschlags. Das umgeschlagene Volumen wird voraussichtlich 2,7 Millionen TEU bei einer Steigerung von 17 Prozent gegenüber dem Vorjahr betragen, teilte das Unternehmen mit. Bis 2010 will Eurogate insgesamt 350 Millionen Euro (inklusive

Westerweiterung) in die Hamburger Anlage investieren.

Eurogate wurde 1999 gegründet durch die Zusammenführung der Containeraktivitäten der BLG Logistics Group, Bremen, mit dem operativen Geschäft von Eurokai, Hamburg. Seitdem hat sich die Gruppe mit einem Umschlagvolumen von 11,5 Millionen TEU im vergangenen Jahr in Europa zum Marktführer entwickelt.

Hanjin Shipping ist mit über 400 000 TEU der größte Kunde am Eurogate Container Terminal Hamburg. Die Koreaner haben auch ihre Europazentrale in der Hansestadt.

*mw*

erschieden am 5. November 2005